Gottesdienst 5. April 2015

Herzlich willkommen heißen Euch Reinhold, Adnan, Gunti und das Lobpreis-Team

NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten.

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?

- Karfreitag
  Leiden
  Niederlage

Tod

Stille

- Karsamstag
  Fragen
  Zweifel

- Ostersonntag
  Hoffnung
  Sieg

Auferstehung

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karfreitag: Leiden und Niederlage.
    - ✓ Lk 23,32-37 *„Mit Jesus wurden zwei Verbrecher vor die Stadt geführt zu der Stelle, die man "Schädelstätte" nennt. Dort wurde Jesus ans Kreuz genagelt und mit ihm die beiden Verbrecher, der eine rechts, der andere links von ihm.*
    - ✓ *Jesus betete: "Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!" Unter dem Kreuz verlosten die Soldaten seine Kleider untereinander.*
    - ✓ *Neugierig stand die Menge dabei. Und die führenden Männer des Volkes verhöhnten Jesus: "Anderen hat er geholfen! Wenn er wirklich Christus, der von Gott gesandte Befreier, ist, dann soll er sich jetzt doch selber helfen! Auch die Soldaten verspotteten ihn. Sie gaben ihm Essig zu trinken und riefen ihm zu: "Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich doch selbst!"*

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karfreitag: Leiden und Niederlage.
    - ✓ Lk 23,44-49 *„Am Mittag wurde es plötzlich im ganzen Land dunkel. Diese Finsternis dauerte drei Stunden.*
    - ✓ *Dann zerriss im Tempel der Vorhang vor dem Allerheiligsten von oben bis unten. Jesus schrie noch einmal laut auf: "Vater, in deine Hände gebe ich meinen Geist!" Dann starb er.*
    - ✓ *Der römische Hauptmann, der die Hinrichtung beaufsichtigt hatte, lobte Gott und sagte: "Dieser Mann war wirklich unschuldig!"*
    - ✓ *Betroffen kehrten die Menschen, die ein Schauspiel erleben wollten, in die Stadt zurück.*
    - ✓ *Die Freunde Jesu und die Frauen, die mit ihm aus Galiläa gekommen waren, hatten aus einiger Entfernung alles mit angesehen."*

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karfreitag: Leiden und Niederlage.
    - ✓ Lk 24,26 *„Musste Christus nicht all dies erleiden, bevor Gott ihn zum Herrn über alles einsetzt?„*
    - ✓ Apg 3,18 *„Doch so hat Gott erfüllt, was er durch alle Propheten angekündigt hatte: Der versprochene Retter musste leiden.“*
    - ✓ 2.Kor 1,5 *„Weil wir Christus gehören und ihm dienen, müssen wir viel leiden, aber in ebenso reichem Maße erfahren wir auch seine Hilfe.“*
    - ✓ Phil 1,29 *„Ihr habt nicht nur das Vorrecht, an Christus zu glauben, ihr dürft sogar für ihn leiden.“*

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karfreitag: Leiden und Niederlage.
    - ✓ Die Frage des Herrn an Seine Jünger:
      - *„Musste Christus nicht all dies erleiden, bevor Gott ihn zum Herrn über alles einsetzt?„*
    - ✓ ist eine Frage, welche auf alle, die durch Gottes Hand geführt werden, anzuwenden ist.
    - ✓ Muss nicht der Christ, müssen nicht die Kinder Gottes, die Auserwählten, solches alles leiden und also in die Herrlichkeit eingehen?
    - ✓ Darum sollen die Kinder Gottes in allen Leiden und Schmerzen den Herrn doch loben.

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karfreitag: Leiden und Niederlage.
    - ✓ Ohne Leiden keine Herrlichkeit! Aber warum?
      - Liebe Geschwister! Wenn wir in den Psalmen einerseits die Klagen hören über Leiden, Not, Verlassenheit, über ein Darniederliegen im Staub, und dass die Seele sich nicht trösten lassen will, so haben wir andererseits in demselben Buch und durchweg von demselben Verfasser, welcher die Klagepsalmen gedichtet hat, auch ungemein viele Lobpsalmen.
      - Hat nun bei dem Verfasser dieser Psalmen das Kreuz aufgehört? Hat es eine beständige Zeit für ihn gegeben, in der er Leid, Not und Angst hinter sich hatte?
      - Oder war es bei ihm nicht so, dass, wenn das eine Kreuz vorüber war, das andere ihm wieder auferlegt wurde? Ich denke doch das Letztere. Das wissen wir aus der Geschichte Davids.

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karsamstag: Fragen und Zweifel.
    - ✓ Stille! Aber warum?
      - Lk 23,50-55 *„Josef, ein Mann aus Arimathäa, einer Stadt in Judäa, ging zu Pilatus und bat ihn, den toten Jesus begraben zu dürfen. Er war Mitglied des Hohen Rates und ein guter Mensch, der nach Gottes Willen lebte und auf das Kommen der neuen Welt Gottes wartete. Er hatte nicht zugestimmt, als der Hohe Rat Jesus zum Tode verurteilt hatte.*
      - *Er nahm Jesus vom Kreuz, wickelte den Toten in ein feines Leinentuch und legte ihn in ein neu angelegtes Grab, das in einen Felsen gehauen war. Das alles geschah am späten Freitagnachmittag, unmittelbar vor Beginn des Sabbats. Mit Josef gingen auch die Frauen, die Jesus aus Galiläa gefolgt waren. Sie sahen zu, wie man den Toten in das Grab legte.“*

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karsamstag: Fragen und Zweifel.
    - ✓ Stille! Aber warum?
      - Geduld bringt Erfahrung, Erfahrung bringt Hoffnung, Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden. (Röm 5,4-5)
      - In der Hoffnung auf den Herrn, den lebendigen Gott, kamen von Davids Harfe so viele Lobpsalmen, indem er vom Kreuz weg auf Gott sah, und darauf vertraute, dass Gott alles zu seinem Besten führen wird.
      - Ja, er sah in dem Weg, welchen Gott ihn führte, beim Trost des heiligen Geistes, die Herrlichkeit, die ihn erwartete.
      - Der Tag dazwischen, der Tag zwischen Tod und Auferstehung, der Tag der Stille, ist der wichtigste Tag in unserer Beziehung zu Gott!

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karsamstag: Fragen und Zweifel.
    - ✓ Stille! Aber warum?
      - Gott hat Seine fürsorglichen und liebenden Wege, um Seinen Kindern ihre Fleischlichkeit, ihren Egoismus, ihr sündiges, verdorbenes Wesen zu offenbaren.
      - Dabei müssen wir erkennen, dass wir nicht unserer Sünden wegen gestraft werden, – denn Gott bietet Seinen Kindern stets Seine Gnade und Seinen Frieden an, – sondern damit wir ermutigt werden zur reinigenden Quelle von aller Sünde und Unreinigkeit zu gehen,
      - Damit wir erweckt werden durch den Geist, um gleichsam Kreuz und Leid mit dem Dank- und Lobpsalm wegzusingen, alles auf den Herrn Jesus zu werfen und Ihn anzuerkennen als den Gott, welcher herrlich hilft zu Seiner Zeit und Stunde.

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karsamstag: Fragen und Zweifel.
    - ✓ Stille! Aber warum?
      - Mit dem Leiden will uns der HERR zu sich ziehen, so bald als irgend möglich das Leiden zu ändern, alles wieder gut zu machen, das Gebet zu erhören und zu tun über Bitten und Verstehen, auf dass wir wieder guten Mutes werden.
      - Zwei Dinge gibt der HERR uns, Seinen Kindern: Glauben und Gebet.
        - » Durch den Glauben kommen wir über alles hinweg und durch alles hindurch,
        - » und durch das Gebet erfahren wir, dass Gott Erhörung sendet zu Seiner Zeit und Stunde, nach Seinem ewigen Ratschluss.
      - So führt, Gott alle Seine Kinder; und da gilt es zu tun, was der Herr sagt.
        - » Erstens: bittet! Zweitens: suchet! Drittens: klopfet an!

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Karsamstag: Fragen und Zweifel.
    - ✓ Stille! Aber warum?
      - Wie sehr mag Petrus, der den HERRN dreimal verleugnet hat, in dieser Situation gelitten haben?
      - Geht es uns nicht genau so? Wenn wir in der Trübsal sind, ist der erste Gedanke, der in unserm Herzen aufkommt, der:
        - » „Das habe ich mit meiner Sünde verdient!“
      - Denn oftmals ist Gott ist in unseren Gedanken ein strafender Richter, der nichts anderes tut, als die Menschen ihrer Sünde wegen zur Rechenschaft zu ziehen und zu strafen.
      - Aber all Sein Handeln ist zum Heil Seiner Kinder gerichtet, auf dass wir nur IHN suchen, in uns um so mehr Hoffnung entsteht und daraus unser Glaube wächst und stark wird.

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Ostersonntag: Auferstehung.
    - ✓ Hoffnung und Sieg!
      - Lk 24,1-8 *„Ganz früh am Sonntagmorgen gingen die Frauen mit den wohlriechenden Ölen, die sie zubereitet hatten, zum Grab. Der Stein, mit dem man es verschlossen hatte, war zur Seite gerollt.*
      - *Als sie die Grabhöhle betraten, fanden sie den Leichnam Jesu, des Herrn, nicht. Verwirrt überlegten sie, was sie jetzt tun sollten.*
      - *Da traten zwei Männer in glänzend weißen Kleidern zu ihnen. Die Frauen erschraken und wagten nicht, die beiden anzusehen. Warum sucht ihr den Lebenden bei den Toten?", fragten die Männer.*
      - *"Er ist nicht hier; er ist auferstanden! Denkt doch daran, was er euch in Galiläa gesagt hat: 'Der Menschensohn muss den gottlosen Menschen ausgeliefert werden. Sie werden ihn kreuzigen, aber am dritten Tag wird er von den Toten auferstehen.'„ Da erinnerten sich die Frauen an diese Worte Jesu.“*

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Ostersonntag: Auferstehung.
    - ✓ Hoffnung und Sieg!
      - Lk 24,9-12 *„Sie liefen in die Stadt zurück, um den elf Jüngern und den anderen Freunden Jesu zu berichten, was sie erlebt hatten. Zu diesen Frauen gehörten Maria aus Magdala, Johanna, Maria, die Mutter von Jakobus, und noch etliche andere.*
      - *Aber die Jünger hielten ihren Bericht für leeres Gerede und glaubten den Frauen kein Wort. Doch Petrus sprang auf und lief zum Grab. Als er hineinschaute, fand er außer den Leinentüchern nichts. Verwundert ging er in die Stadt zurück.“*

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Ostersonntag: Auferstehung.
    - ✓ Hoffnung und Sieg!
      - Mk 16,7 *„Und nun geht zu seinen Jüngern und zu Petrus, und sagt ihnen, dass Jesus euch nach Galiläa vorausgehen wird. Dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch versprochen hat.„*
      - Joh 21,15-16 *„Als sie nun gefrühstückt hatten, spricht Jesus zu Simon Petrus: Simon, ‹Sohn› des Johannes, liebst du mich mehr als diese? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebhabe. Spricht er zu ihm: Weide meine Lämmer! Wieder spricht er zum zweiten Mal zu ihm: Simon, ‹Sohn› des Johannes, liebst du mich? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebhabe. Spricht er zu ihm: Hüte meine Schafe!„*

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Ostersonntag: Auferstehung.
    - ✓ Hoffnung und Sieg!
      - Joh 21,17 *„Er spricht zum dritten Mal zu ihm: Simon, ‹Sohn› des Johannes, hast du mich lieb? Petrus wurde traurig, dass er zum dritten Mal zu ihm sagte: Hast du mich lieb? und sprach zu ihm: Herr, du weißt alles; du erkennst, dass ich dich liebhabe. Jesus spricht zu ihm: Weide meine Schafe.“*
      - In Joh 21 in den Versen 15-17 werden zwei verschiedene griechische Zeitwörter für "lieben" gebraucht: agapao, tief lieben, das in Joh 14,21 von der göttlichen Liebe gesagt wird und phileo, gern haben, eine Liebe von einem geringeren Grad als agapao, wie sie zwischen Freunden besteht.

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Ostersonntag: Auferstehung.
    - ✓ Hoffnung und Sieg!
      - In den ersten beiden Fragen an Petrus, "Hast du mich lieb?" gebraucht der Herr agapao; aber Petrus, der sich an die drei Verleugnungen des Herrn erinnert und sich auch jetzt seiner eigenen Schwachheit bewusst ist, wagt nicht, mit einem so starken Wort wie agapao zu antworten. Stattdessen gebraucht er in seiner Antwort phileo, "Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe".
      - Als der Herr zum dritten Male fragt, "Hast du mich lieb?", gebraucht Er das schwächere Wort, phileo. Und wieder antwortet der gedemütigte Jünger: "Herr, du weißt alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb habe" ‹phileo›.

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?
  - Ostersonntag: Auferstehung.
    - ✓ Hoffnung und Sieg!
      - So wie Petrus durch das Leiden seines Versagens gehen, die quälenden Fragen und den Zweifel überwinden musste, und danach die Auferstehung und den Sieg erleben durfte,
      - den Trost und die persönliche Zuwendung des Herrn und als Vertrauensbeweis seinen Auftrag erhielt,
      - So wird auch uns – Dich und mich – der HERR durch Leiden und Niederlagen, durch Fragen und Zweifel, zu Hoffnung uns Sieg führen.
      - Nach Tod kommt Stille und dann die Auferstehung. Halleluja!
      - Das ist unsere Hoffnung, unser Glaube und unser Leben. Amen!

Wortverkündigung

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

- Was bedeutet Ostern?

- Karfreitag
  Leiden
  Niederlage

Tod

Stille

- Karsamstag
  Fragen
  Zweifel

- Ostersonntag
  Hoffnung
  Sieg

Auferstehung

Gottesdienst 5.April 2015

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme
Reinhold, Adnan, Gunti und das Lobpreis-Team
Gottes Segen für jeden Einzelnen…

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten.